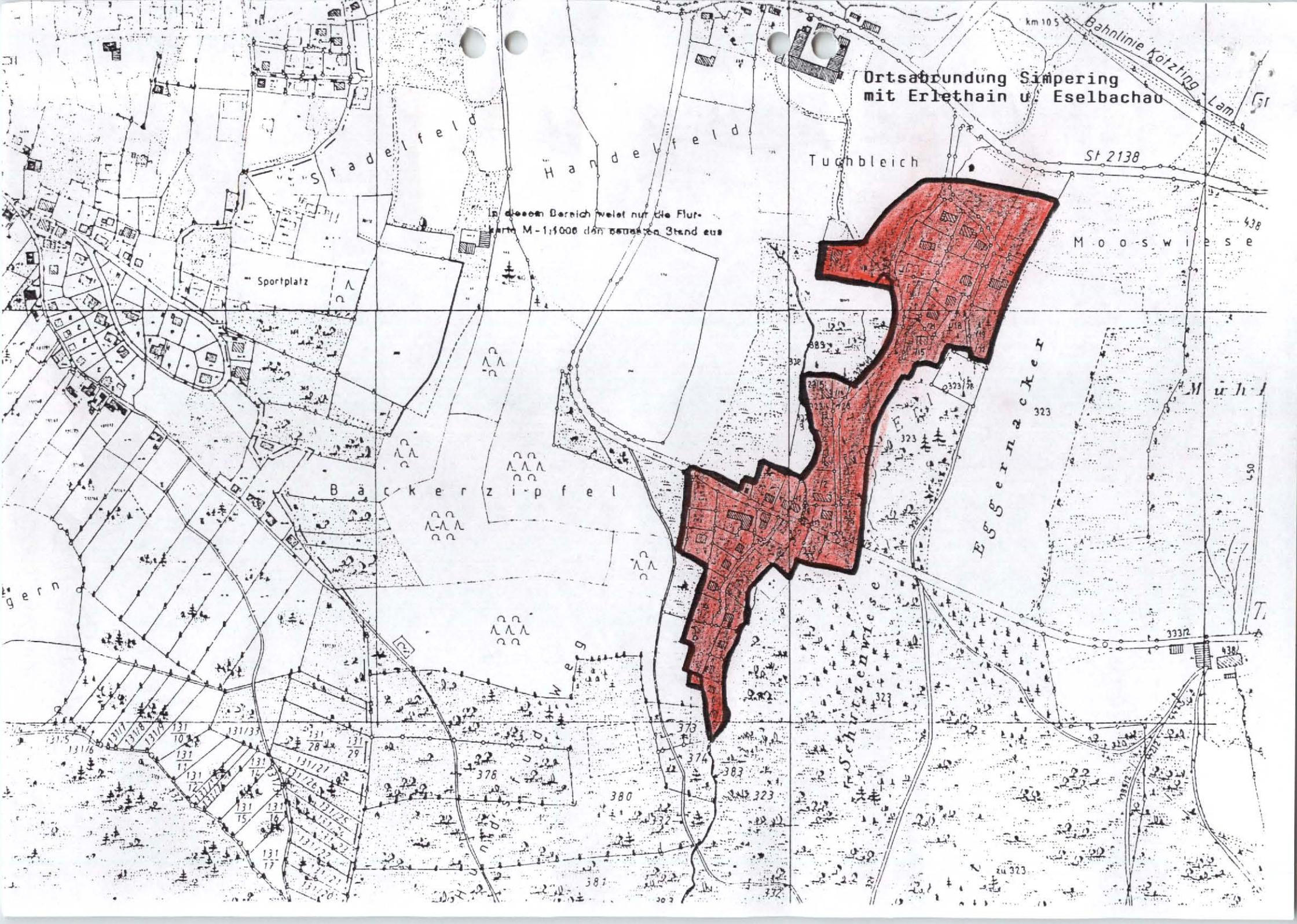


Ortsabrundung Simpering
mit Erlethain u. Eselbachau

In diesem Bereich weist nur die Flurkarte M-1:4000 den tatsächlichen Stand aus



Anlage

Zur Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Hohenwarth für den Ortsteil Simpering mit Erlethain und Eselbachau gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB.

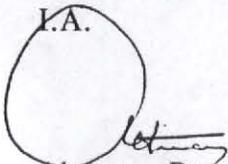
Dieser Lageplan M 1:5000 mit der farblichen Darstellung der Grenzen der Ortsabrundung ist Bestandteil der Ortsabrundungssatzung vom **22. März 1995**

Mit Schreiben vom 01.03.1995 Az. 50-610-O.Nr. 11 erklärt das Landratsamt Cham, daß bezüglich dieser Ortsabrundungssatzung keine Rechtsverletzung geltend gemacht wird.

Cham, 01.03.1995

Landratsamt Cham

I.A.



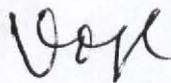
Altmann, Reg. Rätin z. A.



Bekanntmachung der angezeigten Satzung am **22. März 1995**

Hohenwarth, den **22. März 1995**

Gemeinde Hohenwarth



.....
Vogl
1. Bürgermeister

Satzung

zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 24.06.1980

Gemäß § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit Art. 23 u. 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erläßt die Gemeinde Hohenwarth folgende, dem Landratsamt Cham mit Schreiben vom 29.11.1994 angezeigte Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 24.06.1980:

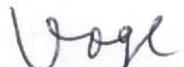
§ 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten **Ortsteiles Simpering mit Erlethain und Eselbachau**, werden, wie im beiliegenden Lageplan M 1 : 5.000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenwarth, 22. März 1995
Gemeinde Hohenwarth


Vogl
1. Bürgermeister

